



# P R E S S E M E L D U N G

## Von A2 auf A1: Moody's verbessert Rating für Coface, Ausblick stabil

Mainz, Oktober 2023 – Die Ratingagentur Moody's hat das Finanzstärkerating (Insurance Financial Strength Rating – IFSR) für Coface von A2 auf A1 angehoben. Darüber hinaus hat die Agentur den Ausblick von positiv auf stabil geändert.

In einer Pressemitteilung hebt Moody's hervor, dass dieses Rating „die zunehmende Diversifizierung der Gruppe sowie das verstärkte Monitoring und das verbesserte Management des Kreditrisiko-Exposures widerspiegelt. Von diesen Faktoren erwartet Moody's, dass sie zu einer geringeren Volatilität der Gewinne führen und den Versicherer besser in die Lage versetzen, einen wirtschaftlichen Abschwung zu überstehen. Die Heraufstufung spiegelt auch das gute Kapitalisierungsniveau, das die Gruppe seit 2020 beibehalten hat, sowie die Verbesserung der Qualität der Vermögenswerte wider.“ Darüber hinaus überzeugte Coface in den letzten fünf Jahren mit einer sehr hohen Rentabilität – die Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) zwischen 2018 und 2022 lag bei durchschnittlich 71%. Moody's ist auch davon überzeugt, dass die Coface-Gruppe seit 2016 „ihre Risikoüberwachungsprozesse verbessert und proaktiver ihr Risikoportfolio angepasst hat.“ Auch wenn die Ertragsvolatilität ein Merkmal der Kreditversicherungsbranche bleiben werde, erwarte man, dass die Schwankungen moderat bleiben.

In ihrem Ausblick unterstreicht die Ratingagentur schließlich, dass dieser „stabile Ausblick die Erwartung von Moody's widerspiegelt, dass Coface eine Solvency-II-Quote von über 180% und eine Leverage Ratio von unter 30% beibehalten wird und dass die Gruppe ihre Risikobereitschaft in Bezug auf das Underwriting oder die Vermögenswerte nicht wesentlich erhöhen wird.“

**Phalla Gervais, Chief Finance & Risk Officer der Coface-Gruppe:** „Wir freuen uns sehr über die Heraufstufung auf A1. Damit wird die Arbeit unserer Coface-Teams honoriert und das hohe Serviceniveau, das wir unseren Kunden bieten, gewürdigt. Es ist auch eine Anerkennung für die Agilität und Widerstandsfähigkeit von Coface sowie für die Qualität unseres Risikomanagements – alles Herzstücke unserer Unternehmenskultur und Expertise. Wir sind auf dem richtigen Weg, um den strategischen ‚Build to Lead‘-Plan zu erfüllen und bereiten aktiv das nächste Kapitel vor, das am 5. März 2024 vorgestellt werden soll.“



# PRESSEMELDUNG

## MEDIENKONTAKT:

Sebastian KNIERIM – T. +49 (0) 6131 323 335 – [sebastian.knierim@coface.com](mailto:sebastian.knierim@coface.com)

### **COFACE: FOR TRADE – GEMEINSAM GESCHÄFTE ENTWICKELN**

Mit über 75 Jahren Erfahrung und dem dichtesten internationalen Netzwerk ist Coface führend in der Warenkreditversicherung und bei Finanzdienstleistungen wie Factoring, Single Risk Cover, Kautionsversicherung oder Informationsdienstleistungen. Die Experten von Coface arbeiten am Puls der globalen Wirtschaft und unterstützen rund 50.000 Kunden in 100 Ländern beim Aufbau erfolgreicher, wachsender und dynamischer Unternehmen. Mit Insights von Coface können diese Unternehmen fundierte Entscheidungen treffen und ihre Position stärken, indem sie verlässliche Informationen über Geschäftspartner erhalten und sich vor Zahlungsausfallrisiken schützen – sowohl im Inland als auch im Exportgeschäft. Im Jahr 2022 beschäftigte Coface rund 4.720 Mitarbeitende und erzielte einen Umsatz von 1,81 Milliarden Euro.

[www.coface.de](http://www.coface.de) | [Coface bei LinkedIn](#) | [Coface bei Twitter](#)

COFACE SA ist an der Börse notiert: Euronext Paris – Compartment A  
ISIN: FR0010667147 / Ticker: COFA

